



Information zum Datenschutz für Mitglieder und Besucher des SV Oppum

Das Thema Datenschutz hat beim SV Oppum höchste Priorität. Dazu gehört natürlich auch ein hohes Maß an Transparenz. Daher informieren wir nachfolgend darüber wie wir die personenbezogenen Daten unserer Vereinsmitglieder und ggf. die Daten unserer Besucher verarbeiten. Selbstverständlich verarbeiten wir personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der

SV Oppum e.V.

Am Holderspfad 200
47809 Krefeld
Telefon: 02151/543837
e-mail: svo1910@web.de

Unseren Datenschutzbeauftragten Ernst Günther erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter: djpuklas@gmail.com.

Welche Daten erheben wir im Rahmen Ihres Mitgliedsantrages?

Wenn Sie Mitglied bei uns werden wollen erheben wir die folgenden Informationen:

- Kontaktinformationen
(Vor- und Zunamen, Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, und E-Mailadresse)
- Geburtsdatum
- T-Shirt Größe
- Eintrittsdatum

- Daten zur Rechnungsstellung
(Zahlungsweise, Kontonummer-Swift, Bankleitzahl-BIC, Kreditinstitut)

Welche Daten erheben wir im Rahmen der Beantragung eines Spielerpasses?

Wenn Sie eine Spielberechtigung für den SV Oppum über uns beantragen erhebt der Westdeutsche Fußballverband die folgenden Daten:

- Kontaktinformationen
(Vor- und Zunamen, Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, und E-Mailadresse)
- Angaben zur Person
(Geburtsort, Geburtsdatum, Nationalität, Familienstand, Anzahl Kinder, Beruf, Hobbies)
- Angaben zum vorhergehenden Verein (bei Vereinswechsel)
(Verein, Landesverband, Austrittsdatum, Zustimmung zum Wechsel durch den abgebenden Verein, Spielerpass, Verbandsstrafen, Ausbildungs- und Förderungsentschädigung, Abmeldungsnachweis, Passbild)
- Zusätzliche Angaben zur Herkunft (bei Spielern aus dem Ausland).

Ihre personenbezogenen Daten erheben wir direkt bei Ihnen im Rahmen Ihrer Beitrittserklärung bzw. im Rahmen Ihrer Antragstellung auf eine Spielberechtigung für den SV Oppum

Welche sonstigen Daten nutzen wir?

- Photos (z.B. Mannschaftsphotos)

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die Datenverarbeitung dient folgenden Zwecken:

- Um Sie als Mitglied identifizieren zu können
- Zur Korrespondenz mit Ihnen (z.B. zur Information über Veränderungen und Neuigkeiten im Verein)

- Zur Berechnung des Mitgliedsbeitrages
- Damit Sie am Spielbetrieb des Westdeutschen Landesverbandes teilnehmen können
- Beantwortung von Anfragen
- Erstellung von Informationen
- Einstellung von Photos in unseren Internetauftritt (nur nach vorhergehender Genehmigung)

Die Verarbeitung der oben genannten Kategorien von personenbezogenen Daten ist zur Erreichung dieser Zwecke erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist – soweit nicht ausdrücklich abweichend angegeben – Artikel 6 (1) (b) und (f) der Datenschutzgrundverordnung.

Zudem im Falle der ausdrücklich erteilten Einwilligung Unserer Ansprechpartner Artikel 6 (1) (a) der Datenschutzgrundverordnung.

Daneben werden gesonderte Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 2 BDSG (z. B. bei Videoaufnahmen) als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen.

Sofern wir die personenbezogenen Daten Unserer Ansprechpartner für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir diese zuvor darüber informieren.

An wen werden die personenbezogenen Daten weitergegeben?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur die Personen und Stellen Zugang zu den personenbezogenen Daten der Mitglieder, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt:

- Wir übermitteln gegebenenfalls personenbezogene Daten an Gerichte, Aufsichtsbehörden oder Anwaltskanzleien soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist, um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?

Soweit bei der Erhebung (z.B. im Rahmen einer Einwilligungserklärung) keine ausdrückliche Speicherdauer angegeben wird, werden die personenbezogenen Daten unserer Ansprechpartner gelöscht, soweit diese nicht mehr zur Erfüllung des Zweckes der Speicherung erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten) stehen einer Löschung entgegen.

Welche Datenschutzrechte können geltend gemacht werden?

Unsere Mitglieder können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Im Falle einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Basis einer Einwilligung haben unsere Mitglieder das Recht, einer Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir die Daten unserer Mitglieder zur Wahrung berechtigter Interessen, können unsere Mitglieder dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Im Falle eines Widerrufs verarbeiten wir ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche die Interessen, Rechte und Freiheiten unserer Mitglieder überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wo kann man sich beschweren?

Unsere Mitglieder haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs haben unsere Mitglieder das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedsstaat ihres Aufenthaltsorts oder des Orts eines mutmaßlichen Verstoßes, wenn unsere Mitglieder der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Artikel 78 der DS-GVO.

Zudem können sich unsere Ansprechpartner bei der für uns zuständigen federführenden Aufsichtsbehörde beschweren:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit NRW, Kavalleriestr.
2 – 4, 40213 Düsseldorf